

„Kabelnetze sind Treiber des Wettbewerbs“

Per Ende 2012 konnten rund 2,5 Millionen Schweizer Haushalte von unverschlüsseltem, digitalem Kabelfernsehen profitieren. Damit setzt sich Digital-TV endgültig durch. Es ist absehbar, dass Analog-TV schon Ende Jahr nur noch eine Nische besetzen wird. Ein hohes Wachstum konnte im vergangenen Jahr nicht nur digitales Kabelfernsehen verzeichnen; auch Kabelinternet (+10%) und Kabeltelefonie (+18%) sind stark gewachsen.

Die gestrige Schweizer Premiere – der komplette Umstieg auf digitales Kabelfernsehen in Aarberg und weiteren Gemeinden in dieser Region – ist kennzeichnend für das schnelle Wachstum des digitalen Kabelfernsehens in den letzten 12 Monaten. So konnten per Ende 2012 rund 2,5 Millionen Haushalte von unverschlüsseltem, digitalen Kabelfernsehen profitieren. Damit ist der Umstieg auf digitales Kabelfernsehen heute praktisch überall in der Schweiz denkbar einfach: Für den Empfang genügt ein neueres TV-Gerät oder eine Set-Top-Box, die den Standard DVB-C unterstützt. „Es zeichnet sich ab, dass Analog-TV schon Ende 2013 nur noch ein Nischendasein fristen wird“, sagt Claudia Bolla-Vincenz, Geschäftsführerin von Swisscable. Trotzdem werden wohl die meisten Kabelnetze auch darüber hinaus ein analoges Basisangebot offerieren. Die Kabelnetze werden den Zeitpunkt der kompletten Umstellung auf Digital-TV individuell und in Abstimmung mit den Kunden festlegen.

„Vom Digital-TV-Wettbewerb profitieren alle Kunden“

Dass heute praktisch alle Anbieter von Digital-TV den Kunden ein Basisangebot ohne Zusatzkosten offerieren, ist wesentlich den Kabelnetzen zu verdanken. Bolla-Vincenz: „Viele Kabelnetze bieten seit langem Digital-TV ohne Zusatzkosten an. Kabelnetze sind Innovatoren und Treiber des Digital-TV-Wettbewerbs in der Schweiz. Davon profitieren alle Kunden.“ Kommt hinzu, dass die Kabelnetze dank ihrer Hochleistungsinfrastruktur über das schnellste Internet und die stabilsten TV-Dienste verfügen. Auch davon profitiert die Schweizer Bevölkerung: „Dass die Schweiz ein Land mit flächendeckender und qualitativ hochstehender Kabel-TV-Versorgung ist, fördert den Wettbewerb und gibt den Kunden Wahlmöglichkeiten“, sagt die Geschäftsführerin.

Nebst dem digitalen Kabelfernsehen sind im vergangenen Jahr auch die Bereiche Kabelinternet (+87'500 Kunden) und Kabeltelefonie (+89'300 Kunden) gewachsen. So nutzten per Ende 2012 mehr als 950'000 Haushalte Kabelinternet und mehr als 573'000 Haushalte Kabeltelefonie.

Zahlen per Ende 2012

	31.12.2011	31.12.2012	Veränderung
Haushalte mit aktivem Kabelanschluss	2'786'000	2'750'000*	-36'000 (-1.3%)
Davon Haushalte mit <i>unverschlüsseltem</i> Digital-TV	900'000	2'500'000*	1'600'000*
Haushalte mit Kabelinternet	863'000	950'500	+87'500 (+10%)
Haushalte mit Kabeltelefonie	484'000	573'300	+89'300 (+18%)

*Knapp 1'500'000 davon entfallen auf upc cablecom.

Swisscable ist der Wirtschaftsverband der Schweizer Kabel-TV-Unternehmen. Ihm sind 225 privatwirtschaftlich wie auch öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen angeschlossen, die rund 2.75 Millionen Haushalte mit Radio, TV, HDTV, Internet, Telefonie und weiteren Angeboten versorgen.

Medienkontakt Swisscable: Matthias Lüscher, Leiter Public Relations
Tel: 031 328 27 28, Mobile: 079 500 06 86, E-Mail: info@swisscable.ch